

# Teil-Umsetzung von Pflege- und Entwicklungsmaßnahmen-

Ergebnisse aus dem LEADER-Projekt  
„Schaffung naturnaher Wegränder in der Region  
Baumberge“

---

## Abschlussbericht

### Projektregion

- LEADER-Region Baumberge

### Projektpartner

- Kreis Coesfeld
- 5 Baumberge-Kommunen (Billerbeck, Coesfeld, Havixbeck, Nottuln, Rosendahl)

### Projektvolumen

- Gesamtsumme: 94.668,00 €
- LEADER-Förderung 65%
- Öffentliche Förderung 35%

### Projektlaufzeit

- 2 Jahre (15.01.2021 bis 30.11.2022), 20 Stunden / Woche

### Motivation

Hinsichtlich des Artenrückgangs der letzten Jahre, hat die Bedeutung der Wegränder stetig zugenommen. Als linienhafte Strukturen dienen sie als Vernetzungs- und Wanderkorridore und sind wichtige Elemente für den Naturschutz. Wegränder bieten nicht nur Tierarten Rückzugs-, Nahrungs- und Überwinterungsmöglichkeiten, sondern sind auch letzte Lebensräume verschiedener Pflanzenarten des Grünlandes.

Viele Blütenpflanzen, die ehemals flächig in artenreichen Wiesen wuchsen, wurden durch den hohen Nutzungsdruck in unserer Landschaft an den Rand gedrängt und finden nun in den Wegrändern letzte Rückzugsräume. Dort sind sie wichtige Nahrungsquellen für unsere heimischen Insekten. Allerdings schwinden auch hier aufgrund falscher Pflege und hoher Nährstoffeinträge die heimischen Blütenpflanzen immer weiter. Der Verbleib des Mahdgutes auf den Flächen begünstigt konkurrenzstarke Pflanzen, wie Disteln und Brennnessel, und sorgt für eine Reduzierung der Artenvielfalt.

Ziel des Projektes ist die Förderung der Artenvielfalt der Wegränder durch eine Anpassung des Pflegemanagements. Erstmalig stimmen sich alle fünf Kommunen in der Baumberge-Region untereinander hinsichtlich der Pflege ab. Dadurch wird die interkommunale Zusammenarbeit in der Region gefördert. Austausch und Zusammenarbeit dienen dazu, voneinander zu lernen und Synergien zu nutzen.



Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums: Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete unter Beteiligung des Landes Nordrhein-Westfalen.

# Zusammenfassung des LEADER-Projekts

---

- LEADER Projekt „Schaffung naturnaher Wegränder in der Region Baumberge“
- Wer? Kreis Coesfeld, 5 Baumberge-Kommunen
- Wann? 15.01.2021 bis 30.11.2022
- Warum?
  - Dramatischer Artenrückgang insgesamt, v.a. Blütenpflanzen und Insekten
  - Blütenpflanzen ehemals artenreicher Wiesen haben auf Wegerändern Rückzugsräume

# Ziele des LEADER Projekts

---

- Bekämpfung des Artenrückgangs / Artenanzahl erhöhen
- Nutzen von nicht bewirtschafteten „Flächen“ für den Artenschutz
- Schutz und Förderung der verbliebenen Arten auf Wegrändern (Blütenpflanzen und Insekten)
- Samenpotential der Blütenpflanzen im Boden nutzen, um Artenvielfalt zu erhöhen und die natürlichen Pflanzengesellschaften zu fördern
- Funktion von Linienbiotopen als Ausbreitungs- und Wanderkorridore nutzen (Insekten u.a.)

# Durchführung und Kriterien des LEADER-Projekts

---

- Flächendeckende Erfassung der Wegränder im Außenbereich der Baumberge-Kommunen
- Besonnte Säume an Wirtschaftswegen / Kein Wald
- Keine Kreisstraßen oder weitere größere Straßen
- Einpflge in ein Geoinformationssystem (GIS)

# Pflegekonzept /Schnittmanagement

---

- kein Mulchen!
- Schnitt zunächst 2 Mal im Jahr ab 1. Mai und ab 1. Juli und Abtransport des Mahdguts
- Nur bei sehr hochwüchsigen Standorten ein 3. Schnitt ab dem 1. September
- Entwicklungspflege voraussichtlich 3 Jahre
  
- Folgepflege im vierten Jahr rotierend in drei Pflegeabschnitte eingeteilt

### Entwicklungspriorität der Wegränder

- (1) sehr hohe Priorität  
-> sehr gutes Entwicklungspotential (> 5 m Breite)
- (2) hohe Priorität  
-> gutes Entwicklungspotential (2 - 5 m Breite)
- (3) niedrige Priorität  
-> niedriges Entwicklungspotential (< 2 m Breite)

 Gemeindegrenzen Kreis Coesfeld

### Pflegemaßnahmen

Für die Entwicklung eines artenreichen Wegrandes wird vom Naturschutzzentrum Kreis Coesfeld e. V. eine abschnittsweise Mahd empfohlen, sobald der Wegrand entwickelt ist. Zur Entwicklung und Erhaltung eines artenreichen Wegrandes ist es wichtig, dass das Mahdgut abgeräumt wird.

Für die Wegränder mit sehr gutem und gutem Entwicklungspotential (Gruppe 1 & 2) gilt folgende Pflege:

#### Entwicklungspflege (voraussichtlich 3 Jahre):

2-schürige Mahd mit Abtransport des Mahdgutes ab 01.05. und 01.07.

Bei sehr hochwüchsigen Standorten:

3-schürige Mahd mit Abtransport des Mahdgutes ab 01.05., 01.07. und 01.09.

#### Folgepflege (voraussichtlich nach 3 Jahren):

**1-schürige Mahd, abschnittsweise (quer oder längs).**

Abschnitt (1): keine Pflege

Abschnitt (2): Mahd und Abräumen ab 15.09.

Abschnitt (3): Mahd und Abräumen ab 15.06.

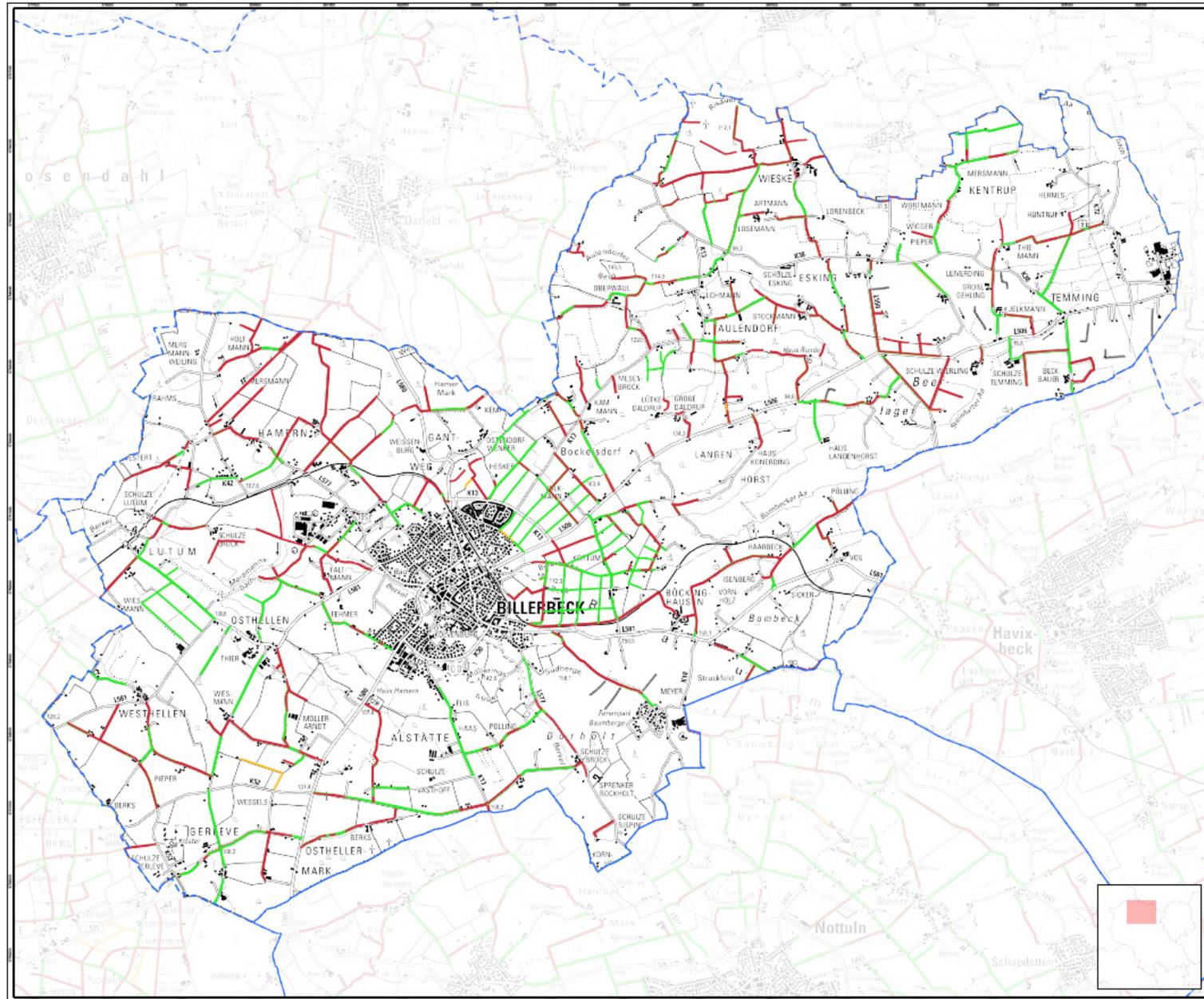
#### Die Pflege der Abschnitte soll jährlich rotieren:

Folgejahr:

(1) Mahd ab 15.06.

(2) keine Pflege

(3) Mahd ab 15.09.



**LEADER-Projekt**  
**Schaffung naturnaher**  
**Wegränder in der Region**  
**Baumberge**

**Entwicklungspriorität der Wegränder**

- (1) sehr hohe Priorität  
→ sehr gutes Entwicklungspotenzial (> 5 m Bebau)
- (2) hohe Priorität  
→ gutes Entwicklungspotenzial (2 - 5 m Bebau)
- (3) niedrige Priorität  
→ niedriges Entwicklungspotenzial (< 2 m Bebau)

- - - Gemeindegrenzen Kreis Coesfeld

**Pflegemaßnahmen**

Für die Entwicklung eines erteilten Wegrandes wird vom Neuzuschnittzentrum Kreis Coesfeld a. V. eine abschrittweise Mahd empfohlen, sobald der Wegrand entwickelt ist. Zur Entwicklung und Erhaltung eines erteilten Wegrandes ist es wichtig, dass das Mahdget abgeerntet wird.

Für die Wegränder mit sehr gutem und gutem Entwicklungspotenzial (Übersatz 1 & 2) ist folgende Pflege:

**Entwicklungspflege (voraussichtlich 3 Jahre):**  
 2-schrittige Mahd mit Abtransport des Mahdgutes ab 01.05. und 01.07.  
 Bei sehr hochwüchsigen Standorten:  
 3-schrittige Mahd mit Abtransport des Mahdgutes ab 01.05., 01.07. und 01.09.

**Folgeflege (voraussichtlich nach 3 Jahren):**  
 1-schrittige Mahd, abschrittweise (quer oder längs).  
 Abschnitt (1): keine Pflege  
 Abschnitt (2): Mahd und Abkrumen ab 15.09.  
 Abschnitt (3): Mahd und Abkrumen ab 15.09.

**Die Pflege der Abschnitte soll jährlich rotieren:**  
 Folgejahr:  
 (1) Mahd ab 15.09.  
 (2) keine Pflege  
 (3) Mahd ab 15.09.

Für die Wegränder mit niedrigem Entwicklungspotenzial (Übersatz 3) ist folgende Pflege:

**Kurzfristig:**  
 Pflege wie bisher beibehalten.

**Langfristig:**  
 Umstellung der Pflege auf einen Öko-Mähkopf, der eine geringere Schnittbreite von 10cm bis 15cm einstellt (wissenschaftlich belegte Aufweitung (wissenschaftlich belegte)).



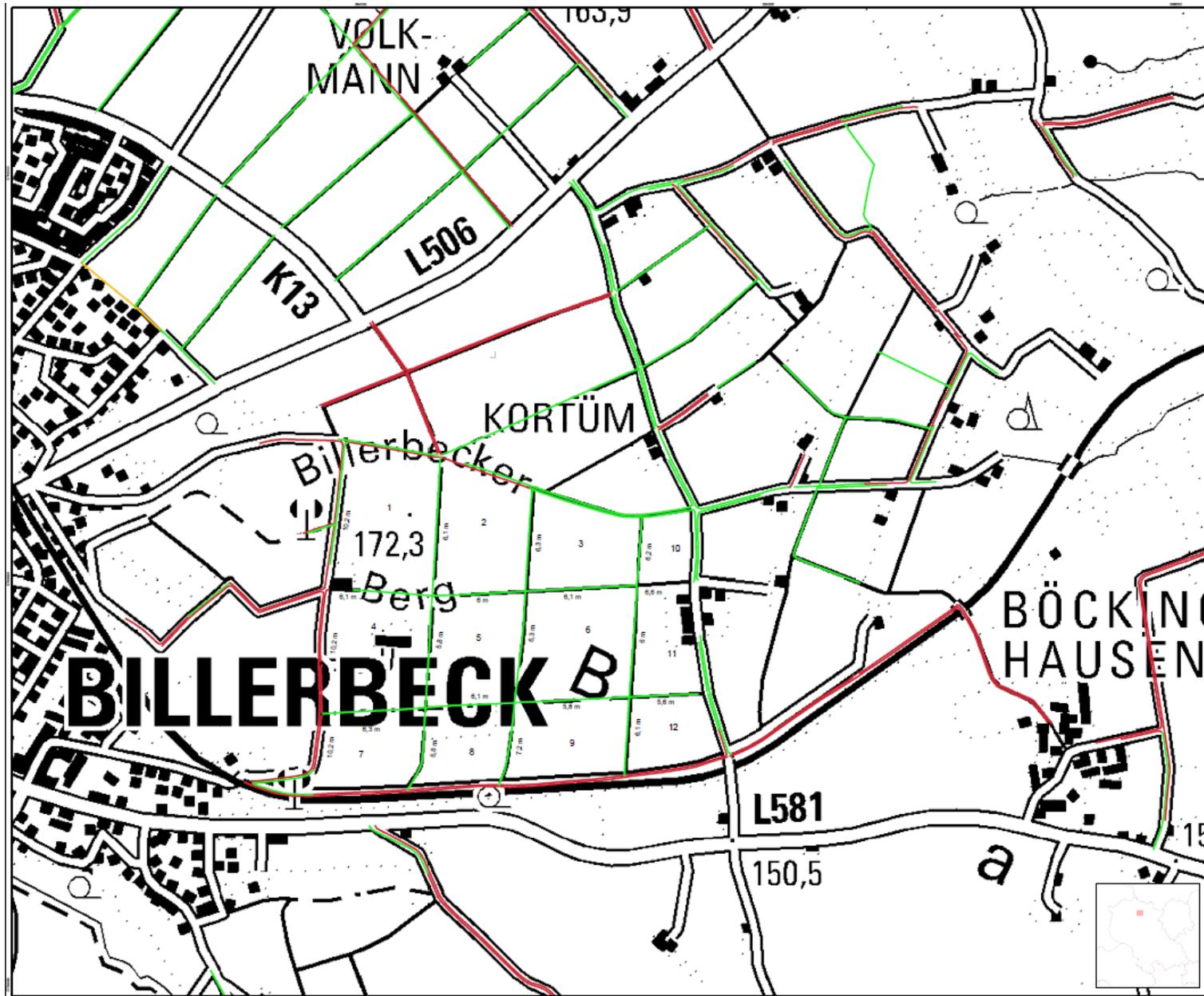
**Pflegekonzept**  
 Stadt Billerbeck

Herstellung:  
 M. St. Landschaftsingenieur Constanz Pflaß

N+L Landschaftsplanung  
 48149 Billerbeck  
 Am Markt 1  
 Telefon: 02574 9200-0  
 Fax: 02574 9200-10  
 E-Mail: info@n-l.de

Datum: 11.04.2024  
 Blatt: 23 von 23

Land NRW (2022) - Kartographie: Vector 2.0 (www.geoportal.nrw.de)



**LEADER-Projekt**  
Schaffung naturnaher  
Wegränder in der Region  
Baumberge

**Entwicklungspriorität der Wegränder**  
 (1) sehr hohe Priorität  
 → sehr gutes Entwicklungspotenzial (> 5 m Breite)  
 (2) hohe Priorität  
 → gutes Entwicklungspotenzial (2 - 5 m Breite)  
 (3) niedrige Priorität  
 → niedriges Entwicklungspotenzial (< 2 m Breite)

— Gemeindegrenzen Kreis Coesfeld

**Pflegemaßnahmen**

Für die Entwicklung eines artenreichen Wegrandes wird vom Naturschutzzentrum Kreis Coesfeld u. V. eine abschnittsweise Mahd empfohlen, sobald der Wegrand entwickelt ist. Zur Entwicklung und Erhaltung eines artenreichen Wegrandes ist es wichtig, dass das Mahdgut abgeerntet wird.

Für die Wegränder mit sehr hohem und hohem Entwicklungspotenzial (Priorität 1 & 2) gilt folgende Pflege:

**Entwicklungspflege (voraussichtlich 3 Jahre):**  
 2-schürige Mahd mit Abtransport des Mahdgutes ab 01.05. und 01.07.  
 Die sehr hochschürigen Standorten:  
 3-schürige Mahd mit Abtransport des Mahdgutes ab 01.05., 01.07. und 01.09.

**Folgepflege (voraussichtlich nach 3 Jahren):**  
 1-schürige Mahd, abschnittsweise (quer oder längs).  
 Abschnitt (1): keine Pflege  
 Abschnitt (2): Mahd und Abkrämen ab 15.09.  
 Abschnitt (3): Mahd und Abkrämen ab 15.09.

**Die Pflege der Abschnitte soll jährlich rotieren:**  
 Folgejahr:  
 (1) Mahd ab 15.09.  
 (2) keine Pflege  
 (3) Mahd ab 15.09.

Für die Wegränder mit niedrigem Entwicklungspotenzial (Priorität 3) gilt folgende Pflege:

**Kurzfristig:**  
 Pflege wie bisher beibehalten.

**Langfristig:**  
 Umstellung der Pflege auf einen Öko-Mähkopf, der eine geringere Mortalitätsrate von Insekten und Käferschraffern aufweist (Wissenschaftlich belegt).

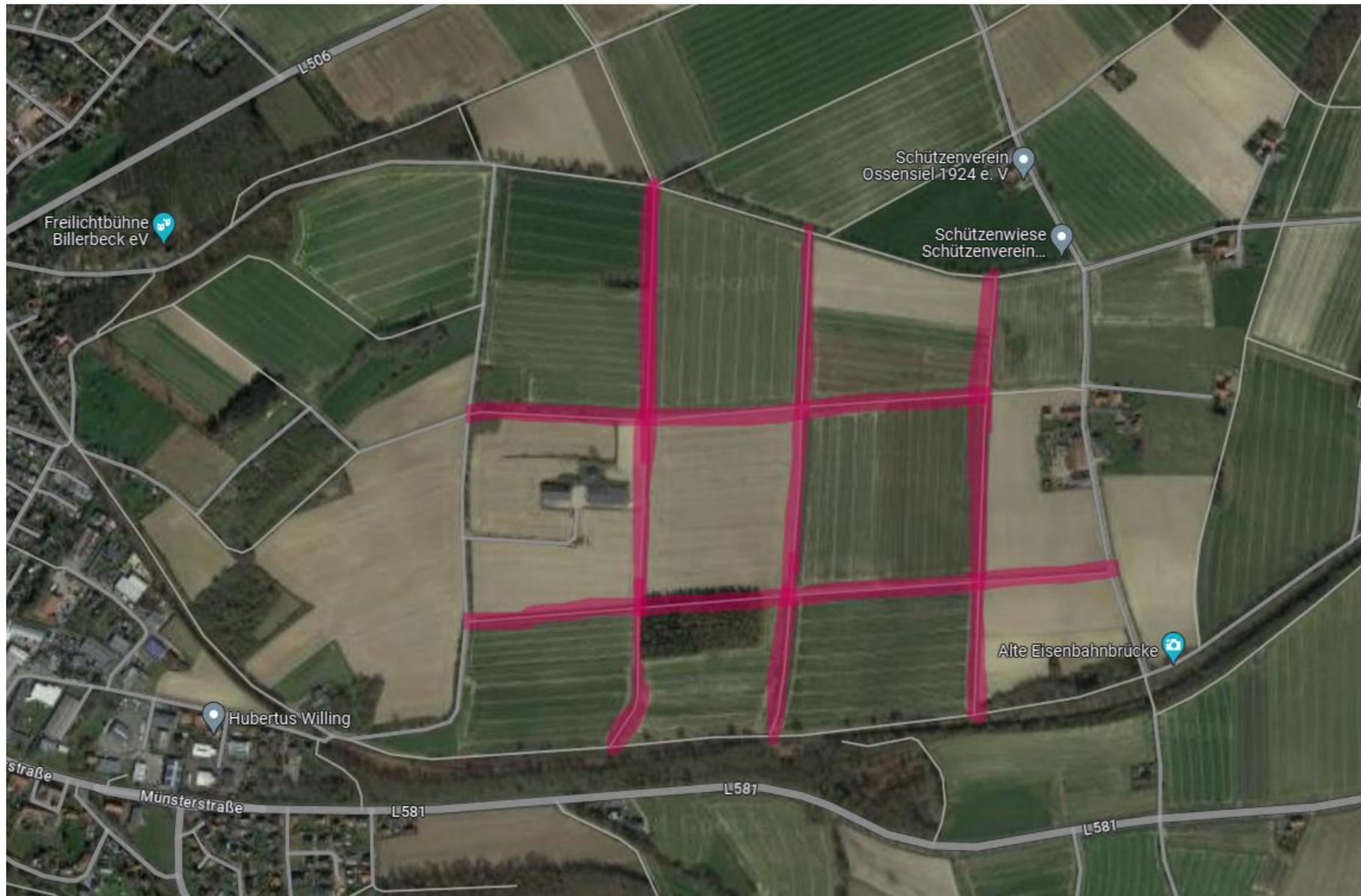


**Pflegekonzept**  
 Stadt Billerbeck - Billerbecker Berg

Redaktion:  
 M. St. Landschaftspflege Coesfeld Plus

**NZ**  
 Naturschutzzentrum Kreis Coesfeld e. V.

Stand:  
 20.10.2023









# Vorbereitung für die Umsetzung des Pflegekonzepts

---

- Vorsitzender des Landwirtschaftlichen Ortsverbandes, Tobias Hölker wurde informiert
- Eigentümer wurden über die Auswahl des Gebietes informiert (16)
- Eigentümer wurden gebeten, die Pächter zu informieren
- Eigentümer / Pächter wurden gefragt, ob Sie Interesse haben, die Pflegearbeiten zu übernehmen
- Info auch über die Presse
- Gespräch mit zwei Eigentümern und Pächtern

# Vorbereitung für die Umsetzung des Pflegekonzepts

---

## Suche nach fachkundiger Pflege und unterstützende Maßnahmen

- Beratung mit einem Landwirt und 3 Lohnunternehmen, welches technische Gerät sich für die Pflegemaßnahmen eignet
- Fachliche Beratung mit dem Naturschutzzentrum Kreis Coesfeld und der Gemeinde Nottuln
- Verwendung oder Entsorgung des anfallenden Mahdguts wurden beraten